

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 57/58 (1911)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 28 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:
Schweiz 16 Fr. jährlich
Ausland 18 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
abonniert wird ::

DES SCHWEIZ. INGENIEUR- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DES EIDG. POLYTECHNIKUMS

WOCHESSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig
ORGAN

Insertionspreis:

4-gespalt. Petzzeile oder
deren Raum . 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate ausschliesslich
an Annonen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich
und deren Filialen und
:: Agenturen ::

ELEKTRISCHE
HYDRAULISCHE
TRANSMISSIONS-

PERSONEN- & WAREN-

AUFZÜGE

SCHINDLER & C^{ie}
.. LUZERN ..

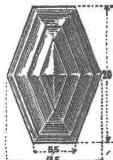
GEGRÜNDET 1874.

Koch & C^{ie}, Baumaterialien-Handlung, Basel

Telephon: Nr. 2977

vormals E. Baumberger & Koch

Telegr.-Adr.: Asphalt Basel



:: Falconnier's Glasbausteine ::

aus geblasenem Glase



Glas-Prismen und -Reflektoren

bringen Tageshelle in dunkle Räume

Schürmann's Anker - Eisen

aus Siemens-Martin-Flusseisen. Werden auf der Baustelle
kalt verarbeitet.

Nagelbare Bims-Dübelsteine

aus besonders geeignetem, präpariertem Bimsstein in
schweizer. Backsteinformat 24 X 12 X 6 cm.

J. Ruegger & C^o, Maschinenfabrik, Basel.

Lifts mit Universal-Druckknopfsteuerung

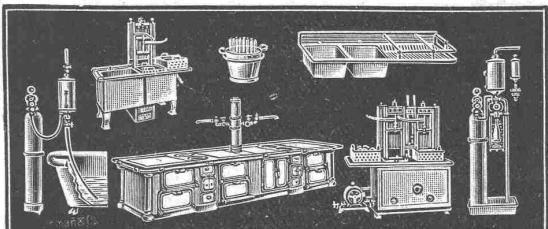
:: Waren-Aufzüge aller Art. — Krane. ::

Aktien-Gesellschaft

Kummler & Matter, Aarau

Spezialfabrik

kompletter Küchenanlagen mit den neuesten Errungen-
schaften der heutigen Technik. Essgeschirrspülmaschinen
mit elektrischem Betrieb. Spülapparate **Simplon**
das Einfachste, Vollkommenste und Zuverlässigste auf
diesem Gebiete, das verbreitetste System mit den lang-
jährigen Erfahrungen. Apparate zur Herstellung kohlen-
saurer Getränke, sowie Messerspülapparate.



Hebezeuge aller Art

Deutsche
Maschinenfabrik
Duisburg. A.G.

Dampfkrane
sofort
ab Lager.

Verteiler: Ingenieur Emil Frey, Basel, Greifengasse 28.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- u. Strassenbau empfiehlt
sich B. EMCH, Ingenieurbureau, Bern.

**Schulgemeinde der Stadt St. Gallen.
Neubau Gewerbeschulhaus St. Mangen.**

Bauausschreibung.

Es werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Zimmerarbeit,
2. Dachdeckerarbeit,
3. Spenglerarbeit,
4. Erstellung der Blitzableitung,
5. Glaserarbeiten.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen können von **Freitag den 21. Juli** an auf dem Baubureau des Gewerbe-Schulhauses, Kirchgasse 16, St. Gallen, täglich von 9—12 Uhr vormittags, eingesehen werden.

An genannten Orten können auch die Eingabeformulare gegen eine Gebühr von Fr. 2—10 bezogen werden. Der einbezahlte Betrag wird nach Einreichung der Offerten wieder rückvergütet.

Offerten sind geschlossen mit Aufschrift: „Eingabe Gewerbeschulhaus“ bis **Montag den 31. Juli** an den Präsidenten des Schulrates, Herrn Dr. C. Reichenbach, St. Gallen, einzureichen.

Wii, den 11. Juli 1911.

P. Truniger, Architekt.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber den

Bau der Forchbahn

(elektr. Strassenbahn Zürich (Rehalp) über Forch und Egg nach Esslingen, Bahnlänge zirka 13,6 Km.) werden hiemit sämtliche zur Ausführung gelangenden Arbeiten und Lieferungen für den Unterbau, Oberbau, Hochbau, Kraftzentrale mit maschinellen Anlagen, Oberleitung, Rollmaterial etc., zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Bauleitung, Ingenieurbureau Joh. Keller-Bächtold, Seefeldstrasse 94, Zürich V, aufgelegt.

Übernahmofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für die Forchbahn“ bis und mit dem 29. Juli 1911 franko einzureichen:

An die Forchbahn A.-G. in Zürich V.

Der Verwaltungsrat.

Bau - Ausschreibung.

Für ein Bahnhof- und Postgebäude in Gais werden die Dachdecker-, Spengler- und Glaserarbeiten, sowie die Zentralheizung

zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Baupläne und Baubedingungen können bei der Bahndirektion in Teufen eingesehen werden, woselbst auch Preialisten bezogen werden können.

Eingaben sind bis **31. Juli** mit der Aufschrift «Bahnhof Gais» an die unterzeichnete Direktion einzusenden.

Teufen, den 13. Juli 1911.

Betriebsdirektion der Appenzeller Strassenbahn.

Stadt Zürich.

Stellenausschreibung.

Beim Gaswerke der Stadt Zürich ist die Stelle eines

Assistenten

für den Betrieb des Werkes in Schlieren zu besetzen. Akademisch gebildete Ingenieure mit mehrjähriger Praxis im Gaswerkbetriebe erhalten den Vorzug. Die Besoldung beträgt je nach Einreichung zu den Assistenten I. oder II. Klasse Fr. 4500.— bis 6300.— bzw. Fr. 3600.— bis 5200.—.

Auskunft erteilt der Direktor des Gaswerkes. Anmeldungen mit Angaben über Bildungsgang, bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüche usw. sind dem **Vorstande des Bauwesens II** bis zum **31. Juli 1911** schriftlich einzureichen.

Zürich, den 15. Juli 1911.

Der Bauvorstand II.

System „Considère“.

Umschnürter Beton. Schweiz. Patent. **Beton fretté.** Für Säulen (überhaupt Druckglieder), Unterzüge, Träger, Pfähle, Träger- und Bogen-Brücken, Maschinen-Fundamente etc. etc., höchste Leistung, geringster Eisen-Aufwand, wirtschaftlicher wie alle anderen Bügelsysteme; die Patente und Lizenzen in andern Staaten liegen nur in Händen von Weltfirmen, welche Industrie- und Ingenieurbauten grössten Stiles ausführen.

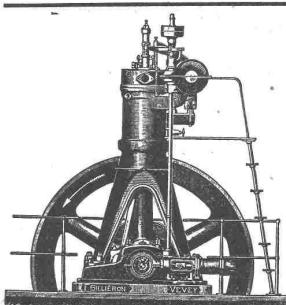
Lizenzen sind vergeben an die grössten Betonbaufirmen der Schweiz. Gesucht werden noch Lizenznehmer zu günstigen Bedingungen für das Ausführungsrecht von Fall zu Fall für die ganze Schweiz. Vor unberechtigter Ausführung wird gewarnt; Verletzer werden unnachsichtlich verfolgt. Broschüren, Kostenvoranschläge und Bedingungen an ernste Reflektanten durch die alleinausführungs-berechtigte Inhaberin und Firma:

Ingenieur- und Verwertungsbureau für das Schweiz. Considère-Patent, Luzern-Maihof.

Telegramm-Adresse: Betonfretté, Luzern.

**Hanschluß-
Fabriks-
Wald-
Feld-
Klein-
Elektrische Bahnen**
— Schweiz Akt.-Ges. —
Orenstein & Koppel
Zürich I.

Orenstein & Koppel



Rohöl - Motoren

System Diesel

für alle Zwecke.

Sauggas-, Petrol-, Benzin- = und Spiritus-Motoren. =

Kostenanschläge und Auskunft auf Verlangen.

Maison Gilliéron & Amrein
F. Gilliéron — Successeur — Vevey.

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vielerjähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

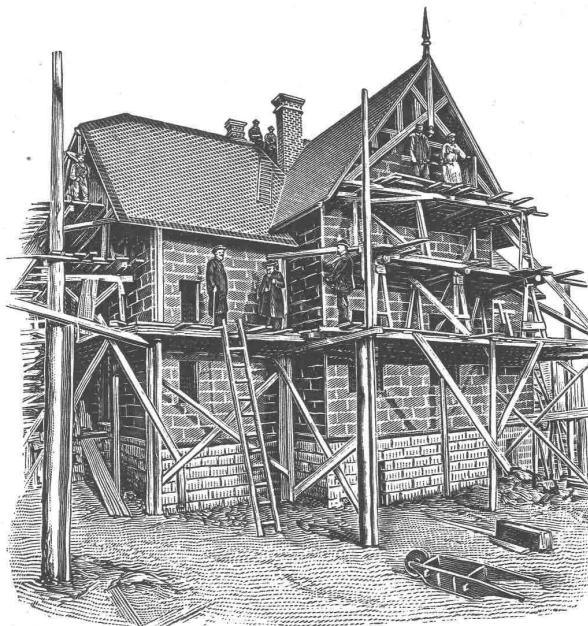
Wirkungsvollstes und haltbarstes Material
zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit in Hochbauten.

Isolierung massiver Aussenmauern und Fachwerk-Wänden gegen Witterungs- und Temperatur-Einflüsse, sowie gegen Feuer.

Trockenlegung feuchter Wände und Untergeschoß-Räume.

Mansarden - Verkleidungen aus Korksteinplatten, feuersicher; Wohnung im Sommer kühl, im Winter warm.

Isolierung von Eis-, Bier- und Weinkellern, sowie von Kühl- und Gefrierräumen.



Wohnhaus mit Korkstein-Verkleidung.

Ansicht des Baues während der Ausführung. Dieses Haus wurde, als Riegelbau, mit äusserer und innerer Korkstein-Verkleidung, vollkommen trocken, innerhalb 8 Wochen fix und fertig hergestellt. Decken und Scheidewände der Mansardenräume ebenfalls aus Korkstein.

Vorzüge:

Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse; feuersicherer Schutz des hölzernen Baukonstruktionsmaterials.

Linoleum-Unterlagen aus Kork, absoluter Schutz gegen aufsteigende Kälte u. Feuchtigkeit, warmhaltend u. schalldämpfend.

Erstellung leichter, freitragender Scheidewände aus Korkstein.

Isolierung von Ziegel-, Schiefer-, Metall- u. Holzzement-Dächern, sowie Massiv-Dächern aller Art.

Herstellung von schalldämpfenden und feuersicheren Zwischendecken u. Deckenverschalungen.

WANNER & C^{IE}, HORGGEN

Erstes Fachgeschäft für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Konkurrenz-Ausschreibung

über den Bau einer neuen Sihlbrücke bei Zürich-Leimbach.

Behufs Erlangung von Uebernahmeverträgen für den Bau einer neuen Brücke über die Sihl im Zuge der Allmend-Leimbachstrasse an Stelle der vom Hochwasser am 15. Juni 1910 zerstörten

Maneggbrücke

wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die zu bauende Brücke ist eine Bogenbrücke von 39 m Spannweite und 10 m Breite; das Konstruktionssystem ist freigegeben. Die erforderlichen Grundlagen und Bedingungen für die Konkurrenz können beim Tiefbauamt der Stadt Zürich, Stadhause III, Stock, Zimmer Nr. 225, gegen Bezahlung von Fr. 5.— bezogen werden. Der Betrag wird den Eingabestellern bei Einlieferung einer Offerte wieder zurückgestattet.

Eingaben sind bis zum 15. September 1911 dem Vorstande des Bauwesens I der Stadt Zürich einzureichen.

Zürich, den 15. Juli 1911.

Kanzlei des Bauwesens I.

Strassen- und Brückenbau.

Es wird hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung folgender Bauten eröffnet:

1. Bau der Nebenstrasse Sterkenbach - Alt St. Johann, mit einer Fahrbahnbreite von 3 m und einer Länge von $2\frac{1}{2}$ km. Die Ausmassen der hauptsächlichsten Arbeiten sind ungefähr folgende:

Erdarbeiten 4500 m³, Mauerwerk 300 m³, Zementröhren 250 m, Chaussierung 4500 m².

2. Erstellung des Oberbaues einer eisernen Brücke über die Thur von 12 m Spannweite, und von vier kleineren im Zuge der genannten Strasse liegenden Balkenbrücken von 1,20 bis 3,00 m Spannweite. Gewicht der Eisenkonstruktionen zusammen zirka 11 Tonnen.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf der Gemeinderatskanzlei Alt St. Johann zur Einsicht auf. Dasselbst können auch die Vorausmassverzeichnisse bezogen werden.

Die Uebernahmeverträgen sind verschlossen bis zum 31. Juli der unterfertigten Kanzlei zu Handen der Strassenkommission einzureichen.

Alt St. Johann, den 15. Juli 1911.

Die Gemeinderatskanzlei.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Erstellung zweier Stellwerkgebäude auf der Station Aarburg ist zu vergeben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Bureau des Sektionsingenieurs in Zofingen auf, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmeverträgen mit der Aufschrift „Stellwerkgebäude Aarburg“ sind bis 10. August 1911 verschlossen der unterzeichneten Direktion einzureichen. Die Offerten bleiben bis Mitte September verbindlich.

Basel, den 17. Juli 1911.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schulhaus-Neubau Lostorf.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Baukommission für den Schulhausbau Lostorf schreibt nachfolgende Arbeiten zur Konkurrenz aus:

1. Malerarbeiten,
2. Stoffbespannung,
3. Schlosserarbeiten,
4. Beschlägelieferung,
5. Abortinstallations,
6. Storrenlieferung,
7. Parquetarbeiten,
8. Asphaltbelag,
9. Korkbelag.

Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können bei der Bauleitung, Eugen Studer, Architekt, in Solothurn, je von nachmittags 2—6 Uhr, und bei Herrn Ammann Hans Brügger, eingesehen bzw. bezogen werden.

Verschlossene Eingaben mit der Aufschrift „Schulhausbau Lostorf“ sind bis zum 26. Juli an das tit. Ammannamt Lostorf einzusenden.

Solothurn, den 18. Juli 1911.

Die Bauleitung:
Eugen Studer, Architekt.

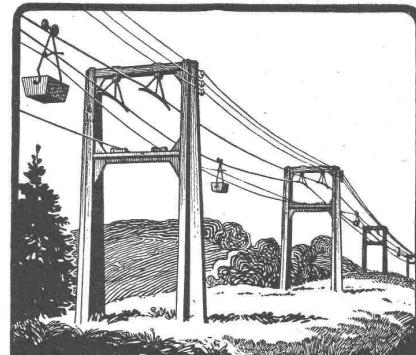
Technikum des Kantons Zürich in Winterthur

Fachschule für

Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahnamt, für Kunstgewerbe und Handel. ::

Das Winter-Semester beginnt am 6. Oktober 1911.

Die Aufnahmeprüfung für die Neueintretenden der II. Klasse aller Abteilungen und für die I. Klasse der Schule für Bautechniker findet am 4. Oktober statt. Anmeldungen sind bis zum 31. August gegen Rückporto an die Direktion des Technikums zu richten.



**Oehler & Co.
AARAU
SEILBAHN-
ANLAGEN**

LICHTPAUS-ANSTALT

RENÉ ORBANN INGEN.-CHEMIKER
SIHLHOFSTR. 27. ZÜRICH, I TELEPHON 1107.

TADELOSE
AUS-
FÜHRUNG.

**HELIOGRAPHIE
NEGROGRAPHIE
PLANDRUCK
(TROCKENDRUCK)**

PROMPTE
BEDIENUNG.

IA HELIOPHOTO- u. PAUSPAPIERE.

Henri Weber, Bauschlosserei, Zürich

Nachf. von H. Kieser. — Gegründet 1865.
Gottfried Kellerstrasse 7. — Telephon 8092.

**Zementrohr- &
Schachtformen.**

Fabrikationen aller Systeme für die gesamte Zementbaudustrie.
Mehrmals an Ausstellungen prämiert.
Konstruktionen, Reparaturen.
Ausführung aller ins Fach einschlagenden Arbeiten.

Schluss für die Inserate je Dienstags, abends.

Die Gesellschaft der **L. v. Roll'schen Eisenwerke** liefert
Choinddez-Schlackenzement

hergestellt auf ihrem Eisenwerke in Choinddez (Berner Jura) aus den Schlacken des eigenen Hochofens
 Bahnstation „Choinddez“ der S. B. B. — Adresse für Briefe und Telegramme: Eisenwerke Choinddez.

Büsscher & Hoffmann m. b. H., Strassburg i. Els.

Dachpappen- und Asphalt-Werke

Asphalt-Filz-Platten-Fabriken

Gegründet 1852

Erfinder der Asphalt-Filz-Platten

übernehmen als Spezialität die Ausführung von

**Grundwasser-Isolierungen, sowie Trockenlegung von Bauwerken
 aller Art.**

**Ausführung 2- und 3-lagiger Klebedächer mit gewalzter Kiesschicht,
 System B. & H.**

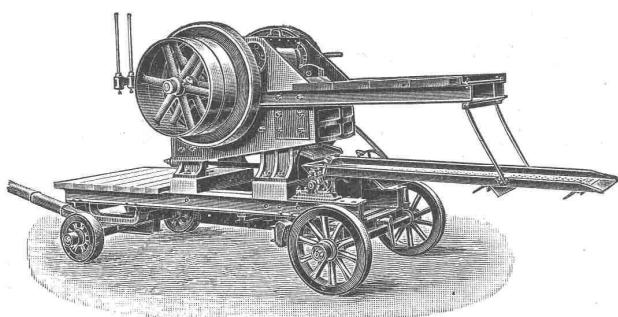
Prima Referenzen — Weitgehendste Garantien

Neue teer- und asphaltfreie, unbesandete **Barusin-Pappe** (Eingetr. Schutzmarke)

Bestes geruchloses Deckungsmaterial, kein Anstrich, keine Unterhaltung erforderlich, für jede Dachneigung verwendbar,
 säurefest, elastisch, feuersicher. Prospekte, Muster stehen jederzeit kostenlos zur Verfügung.

Vertreter für die Schweiz und Ober-Italien: **Otto Neresheimer, Zürich V**, Dufourstr. 3.

Lager mit Geleiseanschluss: Limmatstrasse Nr. 192. — Telefon 3253.



Steinbrecher.

Neueste schmiedeiserne
 Konstruktion mit und
 ohne Sandwalzwerk.

→ Viele Maschinen im Gebrauch. — Beste Referenzen. ←

Robert Aebi & Co., Zürich I.

Erfindungs-Patente
 Marken-Muster-
 & Modell-Schutz im In- u. Ausland
H. KIRCHHOFER vormals
 Bourry-Séquin & Cie, ZÜRICH
 ← 1880. → Gegründet.



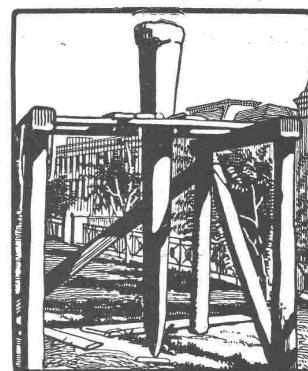
Das patentierte Verfahren der Fundierungen mittels unserer

Konusbetonpfähle — Zylinderbetonpfähle

besteht darin, dass ein dünnwandiges Blechrohr mittels eines Rammkernes in den Boden gerammt und dieses nach dem Hochziehen des Kernes mit Beton ausgestampft wird.

Vorteile: Intensive Bodenverdichtung — Sofortiger Arbeitsbeginn — Billigstes System — Abschluss des frischen Beton von dem schädlichen Grundwasser.

Alleiniges Ausführungsrecht für die Schweiz:
Ackermann & Cie., München, Arco-Palais — Vertreter: Ing. Bolliger, Zürich



Stellen-Ausschreibung.

Die Aktien-Gesellschaft der Strassenbahnen im Kanton Zug sucht auf ersten Oktober oder ersten November einen

Betriebsdirektor.

Gehalt Fr. 5000.— bis 6000.—. Anmeldungen unter Angabe des Studien-ganges und der bisherigen Betätigung unter Beilage von Zeugnissen sind bis 1. August zu richten an den Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Reg.-Rat Spillmann, Zug.

Lebens- und Unfallversicherung.

Die unten genannten Anstalten haben mit dem Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein Verträge abgeschlossen, wonach Mitglieder dieses Vereins beim Abschluss von Versicherungen bedeutende Vergünstigungen geniessen. Die Mitglieder des Vereins werden zum Abschluss von Versicherungen eingeladen. Alle nähere Auskunft wird durch das Sekretariat, Seidengasse Nr. 9, Zürich I, sowie die Agenturen erteilt.

Schweizer. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.

Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit zu Gotha.

„La Genevoise“, Lebensversicherungsgesellschaft in Genf.

„Zürich“, Allgem. Unfall- und Haftpflichtversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Photographie.

Spezialität in techn. Aufnahmen industr. Objekte, wie Maschinen, Gebäude, Interieurs, Gemälde, Sammlungen und Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art. — Entwickeln und Kopieren etc. von eingesandten Platten.

Kappelergasse 16 — **H. WOLF-BENDER, ZÜRICH I** — Centralhot.
Atelier für Reproduktions-Photographie.

Spezial-Hebezeuge für das Baufach



enthält unser Prospekt
Nr. 32 d.

Verlangen Sie unverbindliche Zusendung von 32 d.

Düsseldorf

Heinrich de Fries, G. m. b. H.

E. Froté & Cie.

Zürich

Projekte und Bauausführungen
in

armiertem Beton.

Ausführliche Prospekte und Muster gratis über:

LITOSILO

fugenloser, unverbrennbarer Steinalzboden, bekannt und geschätzt wegen seiner grossen Dauerhaftigkeit, speziell empfohlen für Geschäftshäuser, Fabriken und Magazine.

LINOLEUM-UNTERLAGEN

Litosilo-Estrich — Bims-Estrich — Kork-Estrich

Planolin-Ausebnungen,
sofort trocknend, weitaus billigste Unterlage für Linoleum.

Ch. H. Pfister & Co., Basel 7



SCHWEIZ. LICHTPAUSANSTALTEN A.G.

Auf der Mauer 4 **ZÜRICH** Auf der Mauer 4

Filialen in **Bern, St. Gallen & Luzern**

Heliographie ☺ **Negrographie**

Spezialität: **Trockendruck** (Plandruck)

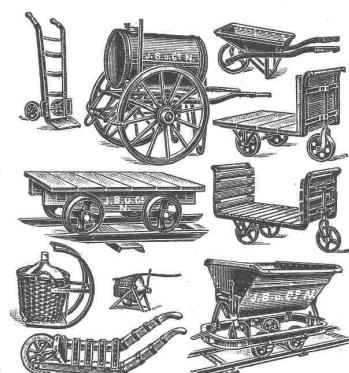
Heliographie-Paus- und Zeichenpapiere

Lichtpaus-Apparate

Man verlange Muster u. Preislisten.

J. Brun & C°

Hebezeug-Fabrik
Nebikon



Transport-Geräte

für alle Zweige der Industrie.

Reparaturen

von

elektr. Maschinen, Motoren, Transformatoren und
Apparaten jeder Provenienz
besorgt prompt und billig

Elektro-Mechan. Reparatur-Werkstätte Zürich

Burkhard, Hiltpold & Späli

Zürich III, Industriequartier, Hardturmstr. 121, vorm. Orion.
Telephon Nr. 8355. Telegramme: Elektromechan.



Kataloge und Preislisten, sowie Einbauzeichnungen kostenlos durch :-:

**AMSLER & C°
FEUERTHALEN**

Kugel-Lager

Grösste Kugeldimensionen

Grösste Kugelzahl

Grösste Tragfähigkeit

Kleinster Raumbedarf

Einfache Montage

Kleinster Kraftverbrauch

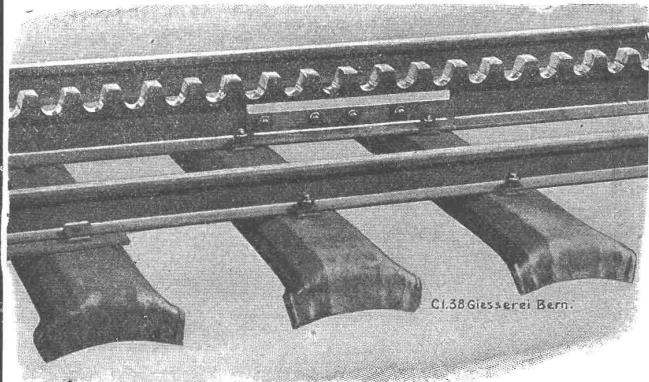
Unerreichte Zuverlässigkeit, daher:
grösste Sparsamkeit im Betriebe



*Erstklassiges Präzisionsfabrikat
Amsler & Co.
Feuerthalen.*

Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.
Werk: **GIESSEREI BERN** in Bern.
Konstruktionswerkstätten.

„Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 und „Grand Prix“ an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der Elektrizität in Marseille 1908 für Seilbahnen und Zahnstangenoberbau.



Seilbahnen & Zahnradbahnoberbau.

Seilbahnen mit Wasserballast und elektrischem Betrieb, Bremsen eigenen Systems.

Seit 1898 68 Seilbahnen ausgeführt oder im Bau.

Zahnstangen, System Strub, Rigggenbach und andere.

Andere Spezialitäten der Firma:

Eisenbahnmaterial, Hebezeuge, Schleusenwehr.

Nähtere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

Hagener Gussstahlwerke, Hagen i. W.

Aktien-Gesellschaft

Generalvertreter für die Schweiz: **Wanger & Huber, Zürich.**

:-: Trag- und Spiralfedern
jeder Art für Lokomotiven
Tender, Personen-, Güter- und Strassenbahnwagen ::

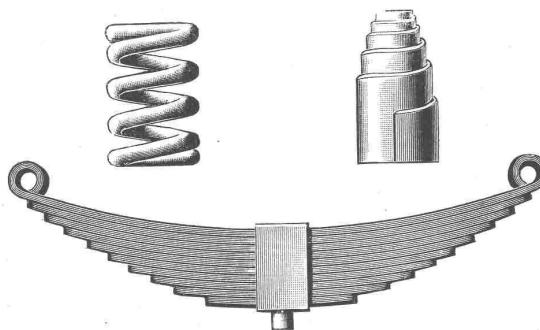
Förderkorbfedern
und sonstige Federn für
den Maschinenbau :: ::

Automobilfedern
zu Luxus-, Renn- und Last-
wagen, sowie Omnibussen
etc. etc.

:-: Eliptik- und Rollfedern
zu Last- und Kutschwagen

Stahlformguss
für alle Zwecke.

Walzstahl
und Profilstahl.

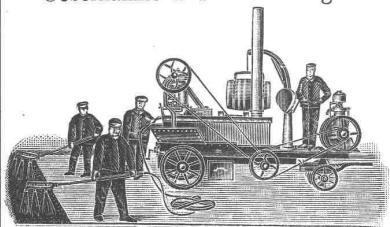


Schluss - Termin für Annahme von Inseraten jeweilen Dienstag, abends.

Ludwig Nickel & Seitz, Mannheim, Freiburg (Baden)

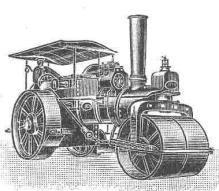
Dampf-Strassenwalzenbetrieb und Maschinenbauanstalt.

Uebernahme und Ausführung von



Walzarbeiten mit Dampfwalzen

von 7—20 Tonnen Gewicht.



Ausführung von
Oberflächen- und Strassen-
Innenteerungen
(Teermakadam-Strassen)

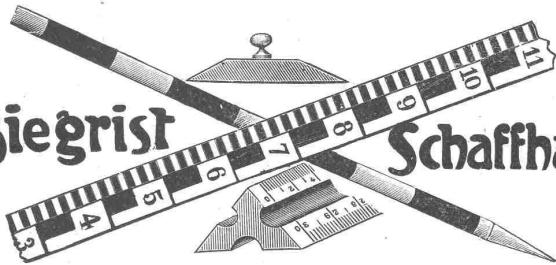
Beste Referenzen.

Niederlage und Vertretung für die Schweiz: F. Lutz, Strassenbaubureau, Zürich II, Tödisstrasse Nr. 52.

Gegründet 1878

J. Siegrist

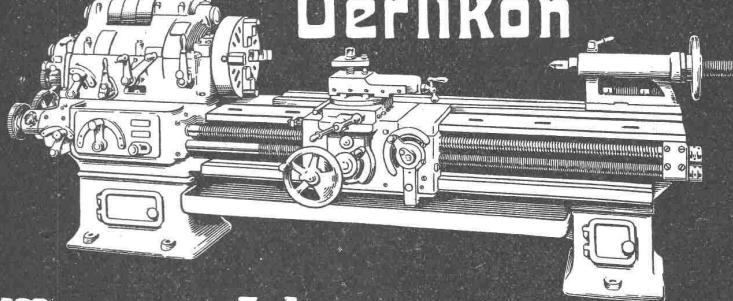
Schaffhausen



Kataloge gratis

Spezialfabrik von Maßstäben, Zeichnenutensilien, Meßgeräte.

Schweizerische . . . Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon



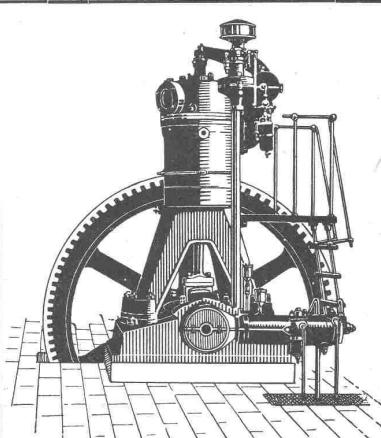
Moderne Werkzeugmaschinen

Rohölmotoren

mit hervorragenden Neuerungen
und in modernster Bauart . . .

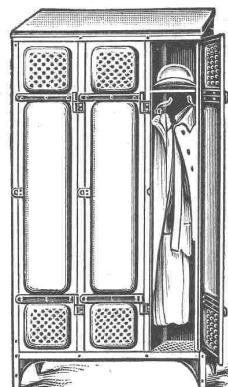
liefert die

Akt.-Ges. Bächtold & Cie.
Steckborn.



Eg.-Lehrenschule.
Technikum Mittweida.
Direktor: Professor A. Holt.
Höhere technische Lehranstalt
für Elektro- u. Maschinenbau.
Sonderabteilungen f. Ingenieure,
Techniker u. Werkmeister.
Elektro- u. Masch.-Laboratorien.
Lehrfabrik-Werkstätten.
Höchste Jahresfrequenz bisher:
9610 Studierende. Programme etc.
kostenlos
v. Sekretariat.

Schmiedeiserne Arbeiterkleider-Kasten

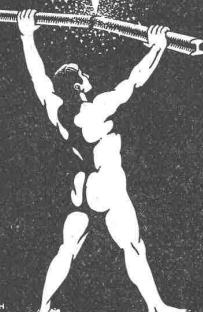


liefern in bester Ausführung
Bachofen & Hauser, Uster

A. Jucker, Nachf. von
Jucker-Wegmann,
Papierhandlung zum Hecht,
Schiffslände 22,
Zürich

Grosses Lager von
Pauspapieren, Pausleinen
und Zeichnenpapieren,
Rollen und Bogen,
in nur vorzüglichen Qualitäten.
Holzzementpapier, Dach-
pappen, Bodenbelag- und
Teppich-Unterlag-Papiere.

AUTOGENWERK
SIRIUS
+ G + M + B + H +



ACETYLÉN-SAUERSTOFF
SCHWEISSANLAGEN
DÜSSELDORF.

Generalvertretung
für die Schweiz:

Joh. Wiederkehr, Zürich IV
Niklausstr. Nr. 3.